

## **Eiskletterer – Arena Engstligen 1480 bis 1960 müM**

### **Hoschi's Eiswelt**

Eisklettergarten mit TopRope Möglichkeiten. Der Fall wird künstlich Bewässert und liegt direkt neben der Bergstation der Engstligenalp.

Mit Lawinen und Steinschlag ist nicht zu rechnen. Die Routen sind sehr einfach und daher geeignet für Gruppen und Anfänger.

Bewertung: I W2 – W4 15m bis 35m

Zustieg: Von oben via Bergstation Engstligenalp Bergbahnen, rund 100m neben der Station

Ausrichtung: N

### **Stoller Routen, Ronny Koller und Andy Mürner**

Ebenfalls künstlich angelegte Fälle direkt unter und neben der Bergstation der Engstligenalp Bergbahnen.

Bewertung: II W4+ 60m, 70 Seil notwendig für TopRope

Zustieg: Von oben via Bergstation Engstligenalp Bergbahnen. Direkt zu Einstieg abseilen oder gegen Osten Felsband umlaufen.

Ausrichtung: N, W

### **Kleiner Fall**

Seit Beginn der Eiskletterei werden die Fälle der Engstligenalp geklettert. Der Kleine Fall kann je nach Eisbildung bis 5 Seillängen lang sein und seit dem Winter 2007/08 mit den Stoller Routen zu einer ganztages Tour verlängert werden.

Bewertung: III WI3 160m

Zustieg: Von der Talstation Engstligenalp Bergbahnen durch den Wald entlang der Langlaufloipe ca. 25min.

Abstieg: Abseilen über die Route oder entlang des Sommerwanderweges (nur bei guten Schneeverhältnissen empfohlen).

Ausrichtung: NW

Gefahren: In den Hängen ob dem Fall können sich Lawinen lösen.

### **Unterer Engstligfall**

Die Engstligen führt das ganze Jahr ziemlich viel Wasser. Daher schliesst sich die Eisdecke über dem Fall erst nach einer längeren Kälteperiode. Die Kletterei selbst ist wunderschön und macht echt Spass.

Bewertung: III WI4 150m

Zustieg: Von der Talstation der Engstligenalp Bergbahnen entlang der Langlaufloipe oder entlang der Engstligen von der untersten Ecke des Parkplatzes.

Abstieg: Über die Route abseilen oder entlang des Chälliganges (im Sommer Klettersteig, Seile im Winter nicht vorhanden aber Seilverankerungen können an den gefährlichen Stellen zum Abseilen gebraucht werden.)

Ausrichtung: NW

Gefahren: Ausstieg geographisch Rechts des Baches ist z.T. heikel.

### **Oberer Engstligfall**

Der Fall ist selten ganz geschlossen, eignet sich aber durch die nächtliche Beleuchtung auch in der Nacht zum klettern! Meistens heikel, selten gut, hat viel Blumenkohleis.

- Bewertung: III WI5 120m  
Zustieg: Von oben: gehen Sie östlich von Hoschi's Eiswelt um das Felsband und durch das Täli bis zum Wanderweg dem Sie über die nächste Geländestufe folgen um von Norden zum Wasserfall zu gelangen.  
Abstieg: Entlang der Engstligen zur Bergstation der Engstligenalp Bergbahnen und mit der Bahn runter. Für Nachtfahrten sprechen Sie sich bitte ab mit den Angestellten der Bergbahnen.  
Ausrichtung: N  
Gefahren: Selten geschlossen. Viel Blumenkohleis

### **Undärdä Chätzächerä, Rolf Zurbrügg**

Kleinere Mixed Routen im Mittleren Schwierigkeitsgrad. Da sowohl der Zu- wie auch der Abstieg sehr einfach sind ist es eine gute Kletterpartie um den Nachmittag zu füllen.

- Bewertung: III M7 60m  
Zustieg: Nach dem Parkplatz der Engstligenalp Bergbahnen entlang des Langlaufloipe bis nach dem Ärtelbach. Danach links rauf entlang des Sommerwanderweges.  
Abstieg: Vom Fall rauf zur Sommerwanderweg und runter zum Ausgangspunkt.  
Ausrichtung: W  
Spezielles: Sicherungen im Fels sind gut, bis zum Stand 1.

### **Magic Mushrooms, Robert und Dora Jasper**

Grandiose Mixed Tour im höheren Schwierigkeitsgrad. Je nach Eisbildung wird die Route im unteren Bereich am Fels oder im Eis geklettert. Nach dem Stand im Fels wird es echt knifflig und nur die Besten schaffen es bis zum riesigen, freihängenden Eis. Das Gefühl an diesem Zapfen zu klettern ist einfach genial.

- Bewertung: III M9 120m + 60m bis zum Ausstieg (Sommerwanderweg)  
Zustieg: Nach dem Parkplatz der Engstligenalp Bergbahnen entlang des Langlaufloipe bis nach dem Ärtelbach. Danach links rauf entlang des Sommerwanderweges.  
Abstieg: Vom Fall rauf zur Sommerwanderweg und runter zum Ausgangspunkt.  
Ausrichtung: W  
Spezielles: Eigeninitiative beim Sichern notwendig.

### **Salto Mortale 2000, Ron und Huk**

Tour entlang des Ärtelenbachs. Flache Stücke wechseln sich ab mit Geländestufen.

- Bewertung: III WI4 200m  
Zustieg: Nach dem Parkplatz der Engstligenalp Bergbahnen entlang der Langlaufloipe bis zum Ärtelenbach. Folge diesem bis das Eis beginnt.  
Abstieg: Über die Route. Zum Abseilen ist ein Bohrhaken vorhanden.  
Ausrichtung: W  
Gefahren: Gebiet ist Steinschlag- und stark Lawinengefährdet.